

Der Künstler Christo vor dem verhüllten Reichstag (25. Juni 1995)

Kurzbeschreibung

Nach 23 Jahren zäher Überzeugungsarbeit stimmte der Bundestag am 25. Februar 1994 mit einer Mehrheit von 292 zu 223 Stimmen (9 Enthaltungen) dem Projekt des Künstlerehepaares Christo und Jeanne-Claude zu, den Reichstag zu verhüllen. Zu den Gegnern der Kunstaktion gehörten Helmut Kohl und Wolfgang Schäuble. Am 17. Juni 1995 begann die Verhüllung des Gebäudes mit über 100.000m² eines feuerfesten, aluminiumbeschichteten Polypropylengewebes und 15.600 m Seil. Zahlreiche Freiwillige sowie 90 professionelle Kletterer beteiligten sich an der Arbeit, die am 24. Juni fertiggestellt wurde und bis zum 7. Juli zu sehen war. Christos Kunstwerk war ein enormer Erfolg und erwies sich als Publikumsmagnet: insgesamt besichtigten ca. fünf Millionen Besucher das Kunstwerk und gaben dem umstrittenen alten Reichstagsgebäude dadurch eine neue demokratische Bedeutung. Das Foto zeigt den in Bulgarien geborenen Künstler Christo auf einer Plattform vor dem verhüllten Reichstag.

Quelle



Quelle: picture-alliance / dpa

Empfohlene Zitation: Der Künstler Christo vor dem verhüllten Reichstag (25. Juni 1995),
veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/ein-neues-deutschland-1990-2023/ghdi:image-3188>>
[13.05.2024].